

„Komplizen für die Zukunft – was bewegt die Stadt?“

Die Hamburger Volkshochschule öffnet wieder Türen zu Unternehmen, Institutionen und Projekten – 2023 mit dem Themenfokus „Klimawandel – Folgen und Handlungsmöglichkeiten für Hamburg“

Hamburg, 19. Dezember 2022. Entscheiderinnen und Entscheider zu treffen, mit ihnen ins Gespräch zu kommen und sich über Zukunftsthemen auszutauschen – das ist die Idee der Dialogreihe „Komplizen für die Zukunft“ der Hamburger Volkshochschule.

Uwe Grieger, Direktor der Hamburger Volkshochschule: „2023 geht es im Schwerpunkt um den Klimawandel und die Folgen für Hamburg. Auch in der Hansestadt wird es immer wärmer und regenreiche Tage nehmen zu. Im Mittelpunkt stehen Fragen wie `Welche Klimaveränderungen gibt es? Wie wirken sie sich aus? Und welche Lösungen gibt es?` Wir treffen Menschen, die sich tatkräftig für das Klima in unserer Stadt einsetzen. Mit der Hamburger Volkshochschule können Interessierte zum Beispiel dem Superrechner `Levante` bei der Arbeit zusehen, Greenwashing durchschauen oder alternative Kunst- und Klimaprojekte kennenlernen.“

Mehr als 40 Komplizen-Veranstaltungen sind für das 2023 geplant. Einige Beispiele:

- **Zu Besuch beim Deutschen Klimarechenzentrum**
Wie funktioniert das Klimasystem? Welchen Einfluss haben wir? Und wie könnte sich das Klima verändern, wenn sich der Energiebedarf weiter mit großen Mengen fossiler Brennstoffe deckt? Vorgestellt wird auch der Supercomputer „Levante“, einer der schnellsten Rechner Deutschlands.
- **KEBAP? Zu Besuch im KulturEnergieBunkerAltonaProjekt**
Seit 2011 arbeitet das KulturEnergieBunkerAltonaProjekt (KEBAP) an der Umwandlung eines Hochbunkers in Altona. Hier entsteht ein Ort, an dem Kunst, Kultur und klimafreundliche Energieproduktion stattfinden – mit Führung durch den Urban-Gardening-Bereich.
- **Zu Besuch beim Institut für Geographie/Exzellenzcluster Klima CLICCS**
Was bedeutet der Klimawandel für unsere Stadt? Darum geht es beim Besuch des Exzellenzclusters Klima der Universität Hamburg. Hier wird die Klimaforschung der

Universität, des Max-Planck-Instituts für Meteorologie, des Helmholtz-Zentrums Geesthacht, des Deutschen Klimarechenzentrums, der TUHH sowie der HCU gebündelt. Prof. Beate Ratter und Dr. Martin Döring vom Institut für Geographie präsentieren die aktuellsten Forschungsergebnisse und gehen der Frage nach: „Was können wir eigentlich gegen den Klimawandel tun?“

- **Klimafreundlich essen – wie geht das? Zu Besuch bei der Verbraucherzentrale Hamburg**

Klimafreundliche Ernährung ist ein wichtiger Trend. Das nutzen Hersteller und werben immer wieder mit Versprechen wie „klimaneutral“ oder „klimapositiv“. Doch wie erkennen Verbraucher/-innen, was „Greenwashing“ ist und was dem Klima wirklich nützt? Jana Fischer, Referentin für Lebensmittel und Ernährung der Verbraucherzentrale Hamburg, präsentiert spannende Fakten und gibt praktische Tipps.

Die rund zweitündigen Veranstaltungen bieten Raum für den persönlichen Dialog, laden zum Perspektivwechsel und zum Austausch über die Gestaltung der Zukunft ein. Die ersten Veranstaltungen sind ab sofort buchbar unter www.vhs-hamburg.de/komplizen. Das Angebot wird regelmäßig erweitert.

Jetzt auch als Podcast

Im Podcast treffen sich die Komplizen, die die Stadt bewegen, mit Berndt Röttger vom Hamburger Abendblatt und sprechen über ihre Arbeit, ihr Engagement und die Zukunft der Hansestadt, ab sofort auf allen gängigen Plattformen abrufbar.

Pressekontakt:

Dorothea Olbertz
Schanzenstraße 75, 20357 Hamburg
d.olbertz@vhs-hamburg.de,
Tel.: 040/ 42841 – 2777